

STERBEHILFE BEI NEUGEBORENEN

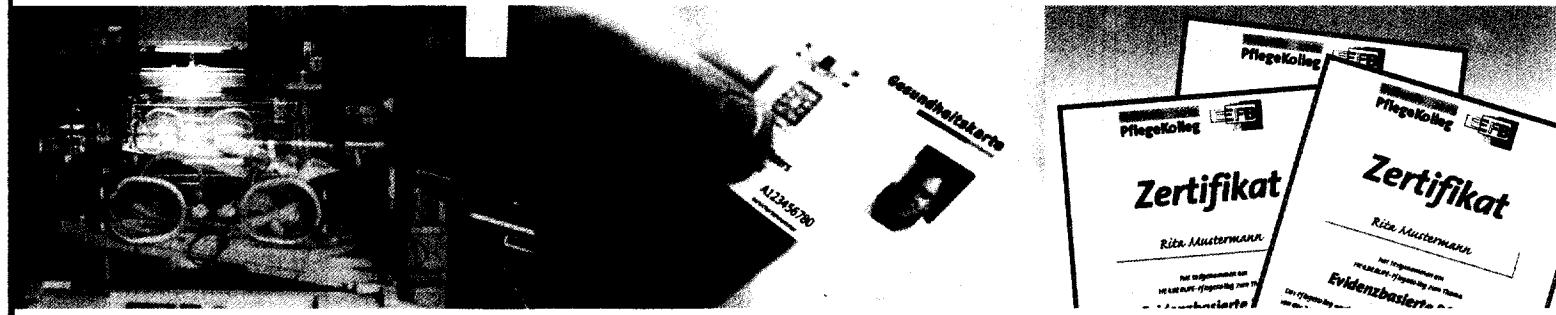
Noch immer ist weitgehend ungeklärt, ob und wann bei schwerstgeschädigten oder missgebildeten Neugeborenen von einer Behandlung abzu-
sehen oder eine begonnene Behandlung abzu-
brechen ist. Die behandelnden Ärzte agieren in einer
juristischen Grauzone, in der sie sich weitgehend
selbst überlassen bleiben. → Seite 34

ALLES AUF EINE KARTE

Die elektronische Gesundheitskarte (eGK) gilt als
Schlüsselprojekt für die Gesundheitsindustrie der
Zukunft. Aus Sicht der Patienten wird sie zunächst
keine mehr kosten, als die bisherigen Krankenver-
sicherungskarten. Die elektronische Karte wird erst
dann eingeführt, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen
erfüllt sind. → Seite 38

FORTBILDUNG: PFLICHT ODER CHANCE?

Egal, wo man sich als Pflegekraft bewirbt, immer
wird man mit der Frage konfrontiert: Welche Fort-
bildungen haben Sie besucht? Thomas Meißner,
Inhaber eines ambulanten Pflegedienstes, berich-
tet, wie er in seinem Unternehmen Fortbildung
effektiv organisiert. → Seite 66



3.2006
INHALT

PFLEGE MANAGEMENT

- 58 MDK-Prüfrichtlinien:
Checken Sie Ihren Dienst selbst!
- 60 Pflege in Medizinischen
Versorgungszentren
- 61 Management auf einen Blick:
Das Managementkonzept Kaizen

BILDUNG

- Schülerseiten
- 62 Dialog der Hormone
- 63 Die positive Macht der Mischung
- 64 Serie: Nursing English
- 65 Kongresstelegramm
- 66 Fort- und Weiterbildung –
Pflicht und Chance
- 67 Freiwillige Registrierung beruflich
Pfleger: Das Wichtigste auf
einen Blick

**PHARMAZIE
UND FORSCHUNG**

- 68 Mangelernährung im Altenheim
- 69 Neues von der Messe Altenpflege

MAGAZIN

- 70 Leserecho/Vor 50 Jahren
- 71 Die Kluft zwischen
Theorie und Praxis
- 72 Ratgeber/Fernsehtipps
- 73 Bücher
- 74 Fit for Job
- 75 Yoga
- Job und Karriere
- 76 Weiterbildung zur Breast Care Nurse
- 77 Stellenschlüssel im Altenheim
- 81 Jahresinhaltsverzeichnis 2005

LETZTE SEITE

Impressum, Vorschau

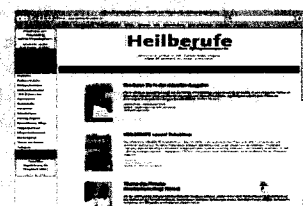
SCHREIBEN SIE UNS

Ihre Meinung oder Anregungen
zu unseren Themen:

Redaktion HEILBERUFE
Ehrenbergstr. 11-14
10245 Berlin
E-Mail: heilberufe@t-online.de

ONLINE-TIPP

Ein Drittel aller Menschen über 65
Jahre stürzt mindestens einmal pro
Jahr. Viele von ihnen erleiden eine
Hüftfraktur. In Deutschland wird die
Zahl der Betroffenen auf 150.000
geschätzt. Gezielte Sturzprophylaxe
könnte Abhilfe schaffen. Mehr dazu
im Thema des Monats unter:



www.heilberufe-online.de